

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 19 (1912)
Heft: 50

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Blätter“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 13. Dez. 1912. || Nr. 50 || 19. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. H. Rektor Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. H. Seminar-Direktoren Paul Diebold, Rickenbach (Schwyz) und Laur. Rogger, Hitzkirch, Herr Lehrer J. Seiz, Urden (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einfiedeln. **Einsendungen** sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten, **Inserat-Aufträge** aber an H. H. Haafenstein & Bogler in Lugern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.

Bestellungen bei den Verlegern: Cherle & Rickenbach, Verlagshandlung, Einfiedeln.

Krankenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:

Verbandspräsident Hr. Lehrer J. Desch, St. Fiden; **Verbandskassier** Hr. Lehrer Alf. Engeler, Sachlen-Bonwil (Chek IX 0,521).

Inhalt: Einzel-Bilder vom I. internat. Kongress etc. — Literatur. — Weihnachtspoësie für die Kleinen. — Glückliche Weihnachten. — Schulpolitisches aus Freiburg. — Aus dem St. St. Gallen. — Reisebüchlein. — Aus dem Appenzeller Schulberichte. — Etwas von Paul Keller. — Vereins-Chronik. — Den Inseratenteil berührend. — Pädagogische Nachrichten. — Inserate.

Einzel-Bilder vom I. internationalen Kongress für Erziehung und Unterricht in Wien.

Ein ungarischer Prälat, Dr. Gießwein, spricht einschneidend über **Charakterbildung und ethisch-religiöse Erziehung**. Wir entnehmen seinem Worte Nachstehendes: Ein mächtiger Ruf, von der Notwendigkeit getragen, erschallt an alle Erzieher: **Bildet Charaktere!** Die Aufklärung des XVIII. Jahrhunderts glaubte im Fortschritt der Wissenschaft auch eine Bürgschaft der sittlichen Größe zu finden, mußte aber endlich einsehen, daß Pestalozzis prophetischer Ausspruch recht hätte: „Es kann ein Zeitalter im Erkennen des Wahren mächtige Fortschritte gemacht haben und doch im Wollen des Guten weit zurückstehen.“

Die Anhäufung von gelehrtem Wissenskraut ist unfruchtbar und wird, wie Payot bemerkt, bald zum bloßen Geschäft und „unser Unterrichtssystem verschlimmert nur noch diese im Grunde vorhandene geistige